



**PORSCHE**

Presse-Information

24. September 2014

Nr. 94/14

Anhaltend große Nachfrage von Investoren bei Refinanzierung

## **Porsche platziert seine bisher größte ABS-Anleihe in den USA**

**Stuttgart.** Porsche Financial Services Inc. mit Sitz in Atlanta, Georgia, hat in den USA seine bisher größte ABS-Anleihe mit einem Volumen von 850 Millionen US-Dollar begeben. Porsche Financial Services ist eine indirekte, zu 100 Prozent gehaltene Tochtergesellschaft der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG. Die Privatplatzierung wurde von den Ratingagenturen mit Bestnoten bewertet und erzielte im Vergleich zu anderen Emittenten wieder sehr niedrige Margenaufschläge, mit einem durchschnittlichen Zinscoupon von weniger als einem Prozent. Bereits zum zweiten Mal wurden neben Kundenverträgen über Porsche Fahrzeuge auch Verträge über Fahrzeuge der Marken Bentley und Lamborghini in eine solche Transaktion integriert. Porsche Financial Services bietet seit dem Geschäftsjahr 2012 Leasing- und Darlehensprodukte auch für die Marken Bentley, Lamborghini sowie Bugatti aus dem Volkswagen Konzern an.

„Es ist uns gelungen in einem derzeit volatilen Marktumfeld eine Anleihe dieser Größenordnung problemlos zu platzieren“, erklärte Lutz Meschke, Finanzvorstand der Porsche AG. „Die bereits zweite erfolgreiche Platzierung in diesem Jahr, was zu einem Gesamtvolumen von über 1,3 Milliarden USD führt, und die erneut signifikante Überzeichnung der Anleihe verdeutlichen zudem die große Attraktivität unserer Finanzierungsprogramme“, so Meschke weiter. Porsche Financial Services ist mittlerweile ein fest etablierter Herausgeber von Privatanleihen am US-Markt und sieht dies als wichtigen Teil der Refinanzierungsstrategie. Die Transaktion wurde von J.P. Morgan, Barclays Capital und Société Générale als Bookrunner begleitet. Investoren waren Versicherungsgesellschaften, Pensionsfonds, Banken, Vermögensverwalter sowie Unternehmen.

**GO**